

FC Haunstetten verliert gegen Grafenberg mit 0:2

Haunstetten(htr). Auch im neunten Anlauf gelang dem FC Haunstetten gegen die DJK Grafenberg kein Sieg. Mit einem Punkt und zwei Toren wartet der FC seit fünf Jahren auf ein Erfolgserlebnis gegen den Nachbarverein. Beim 0:2(0:0) am Sonntag versäumte es die Mannschaft von Trainer Tobias Mehringer, vor allem in der ersten Halbzeit aus den guten Möglichkeiten Tore zu machen. In der Tabelle der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd verharret Haunstetten auf Platz zehn. Da alle Mitkonkurrenten um den Abstieg ebenfalls verloren haben, änderte sich nichts in der unteren Tabellenhälfte.



FC Torwart Thomas Gegenfurtner verhinderte in dieser Szene ein Rückstand in der ersten Halbzeit. Mit den Fingerspitzen lenkte er einen Freistoß der Grafenberger um den Pfosten.

Zu Beginn des Spiels lagen die Vorteile noch auf Seiten der Hausherren. Die erste Möglichkeit zur Führung hatte Lukas Betz in der achten Minute. Seinen Kopfball nach Flanke von Andreas Kluy kratzte DJK Torwart Sebastian Stelz gerade noch von der Linie. Keine Abwehrchance hätte Stelz drei Minuten später gehabt. Bei einer Direktabnahme von Manuel Beck verhinderte aber der Pfosten das 1:0 für Haunstetten. Allmählich befreiten sich die Grafenberger vom Druck der Gastgeber. Dies lag auch daran, dass Trainer Mehringer bereits frühzeitig mit Jonas Vogt und Moritz Stufler zwei wichtige Spieler wegen Verletzung ersetzen musste. In der Folgezeit kam Grafenberg stärker auf und zu ersten Tormöglichkeiten. In der 24. Minute bewahrte FC Torwart Thomas Gegenfurtner seine Mannschaft vor einem Rückstand. Er lenkte eine Freistoß mit den Fingerspitzen gerade noch um den Pfosten. Nach zwei weiteren Torchancen für den FC wäre die Führung zur Halbzeit mehr als verdient gewesen. Zunächst setzte Maximilian Nuber nach einer Ecke den Kopfball freistehend neben das Tor, dann scheiterte Manuel Beck mit einem Schuss aus 14 Metern an Torwart Stelz.

Von dem guten Spiel des FC Haunstetten war nach der Pause nichts mehr zu sehen. Grafenberg war nun besser und hätte bereits in der 48. Minute in Führung gehen können. Ein DJK Stürmer konnte eine gute Freistoßflanke aus fünf Meter Torentfernung nicht verwerten. Mit der Einwechslung von Spielertrainer Stefan Roth in der 60. Minute bekam das Grafenberger Spiel noch mehr Struktur und Gefährlichkeit. So profitierte Simon Buchberger von dessen Anspiel bei einem Freistoß und schloss sehenswert aus der Drehung hoch ins lange Eck zum 0:1 ab. Der FC Haunstetten besaß nur noch einmal die Möglichkeit zum Ausgleich. In der 77. Minute landete der Kopfball von Lukas Betz aber in den Armen von Torwart Stelz. Zwei Minuten später fiel dann die Entscheidung in dem Derby. Roth spielte einen genauen Pass in den Lauf von Stefan Gerngroß, der den Ball an dem herausstürzenden Gegenfurtner vorbei zum 0:2 ins Tor schob.

Haunstetten: Thomas Gegenfurtner, Josef Mittermeier, Philipp Bohse, Maximilian Nuber, Thomas Sahliger, Andreas Kluy, Jonas Vogt (14. Markus Pickl), Thomas Horndasch, Manuel Beck, Lukas Betz, Moritz Stufler (24. Jonas Sammler)

Von Hubert Schneider